

Siegfried

Mit viel Momentum durch turbulente Zeiten

Siegfried steigert im ersten Halbjahr 2022
trotz anspruchsvollem Umfeld Umsatz und Gewinn deutlich

Halbjahreskommentar ► Seite 2



586.7

Umsatz ↗
in Mio. CHF

Die Veränderung zum Vorjahr
beträgt **+25.7%** (+29.9% in Lokalwährungen).

130.2

Core-EBITDA ↗
in Mio. CHF

Die Veränderung zum Vorjahr
beträgt **+61.7%**.

65.2

Core-Reingewinn ↗
in Mio. CHF

Die Veränderung zum Vorjahr
beträgt **+100.4%**.

Siegfried steigert im ersten Halbjahr 2022 trotz anspruchsvollem Umfeld Umsatz und Gewinn deutlich

Im ersten Halbjahr 2022 setzte die Siegfried Gruppe (SIX: SFZN) die gute Entwicklung aus dem Vorjahr fort und machte bei der Umsetzung der auf langfristiges profitables Wachstum ausgerichteten Unternehmensstrategie weitere Fortschritte: Der Nettoumsatz belief sich auf CHF 586.7 Millionen, was einem Wachstum von 25.7% in Schweizer Franken und 29.9% in Lokalwährungen entspricht. Neben der positiven Geschäftsentwicklung in beiden Geschäftsbereichen, Drug Substances und Drug Products, haben auch Preiserhöhungen wegen gestiegener Rohstoff- und Produktionskosten zu diesem Wachstum beigetragen. Die Vorjahresperiode war überdies durch die Auswirkungen der Cyberattacke von Ende Mai 2021 beeinflusst.

Der Core-EBITDA lag bei CHF 130.2 Millionen (Vorjahr CHF 80.5 Millionen), was einer Core-EBITDA-Marge von 22.2% (Vorjahr 17.3%) entspricht. Der Core-Reingewinn betrug CHF 65.2 Millionen (Vorjahr CHF 32.6 Millionen). Der Cashflow aus operativer Tätigkeit erreichte CHF 128.1 Millionen (Vorjahr CHF 85.7 Millionen) vor Veränderungen des Nettoumlaufvermögens bzw. CHF 76.3 Millionen (Vorjahr CHF 96.9 Millionen) nach Veränderungen des Nettoumlaufvermögens. Dieses erfreuliche Ergebnis wurde in einem anspruchsvollen Umfeld erzielt. Dieses war geprägt durch erhebliche geopolitische und makroökonomische Unsicherheiten, anhaltende Auswirkungen der Pandemie, steigende Energie- und Rohmaterialkosten, Herausforderungen in den globalen Lieferketten und Schwankungen in für Siegfried wichtigen Wechselkursen. Siegfried hat damit wiederum die Robustheit seines Geschäftsmodells und die Resilienz seiner globalen Teams unter Beweis gestellt.

Auf der Basis dieses sehr guten ersten Halbjahres 2022 passt das Unternehmen den Ausblick für das Gesamtjahr 2022 nach oben an: Siegfried erwartet neu für das gesamte Geschäftsjahr 2022 ein Wachstum von über 15% in Lokalwährungen und eine Core-EBITDA-Marge in etwa auf Höhe des ersten Halbjahres.

In anspruchsvollem Umfeld unverändert auf Kurs

Die Nachfrage nach den Dienstleistungen und Produkten der Siegfried Gruppe war in beiden Bereichen, Drug Substances und Drug Products, dank attraktiven Produkten und erfolgreichen Kundenbeziehungen, ungebrochen hoch. Russlands kriegerischer Angriff auf die Ukraine und die anhaltende Coronavirus-Pandemie haben sich aber auch auf Siegfried ausgewirkt. Während das Unternehmen weder auf Verkaufs- noch auf Beschaffungsseite gegenüber Russland und der Ukraine direkt exponiert ist, schufen die erhebliche Teuerung insbesondere von Rohstoffen, Energieträgern (Gas und Elektrizität) und Dienstleistungen sowie weiterhin vorhandene Verzögerungen in globalen Lieferketten und Knappheit bei Personal gewisse Risiken für Lieferfähigkeit und Profitabilität.

Siegfried hat diese Risiken frühzeitig erkannt und proaktiv adressiert. Einschränkungen in der Leistungserstellung konnten durch Anpassungen in der Produktionsplanung und den zusätzlichen Aufbau von Sicherheitsbeständen weitgehend vermieden werden. Beides hat dazu geführt, dass die Lagerbestände in der Berichtsperiode stärker als ursprünglich geplant zugenommen haben. Siegfried erwartet jedoch, dass sich dieser Effekt nach Beruhigung der globalen Lieferketten wieder reduzieren wird. Hinsichtlich der Teuerung ist es Siegfried gelungen, durch Kostendisziplin und auf Basis ihrer Relevanz gemeinsam mit ihren Kunden in nahezu allen Fällen angemessene Lösungen zu finden. So konnten negative Auswirkungen auf den Cashflow nahezu

vollständig vermieden und auf die Marge in Grenzen gehalten werden. Neben diesen defensiven Massnahmen haben die positive Geschäftsentwicklung von attraktiven Produkten inklusive der Coronavirus-Impfstoffe sowie das aktive Management des gesamten Produktportfolios zu der signifikanten Steigerung der Profitabilität auf deutlich über 20% Core-EBITDA-Marge geführt.

Erfolgreiche Integration und Transformation der neuen spanischen Standorte

Die Integration der beiden neuen Standorte in der Nähe von Barcelona, die Siegfried Anfang 2021 von Novartis übernommen hat, verläuft weiterhin planmässig. Viele der Dienstleistungen und insbesondere IT-Services, die für eine Übergangszeit noch von Novartis erbracht wurden, konnten inzwischen übernommen werden und Siegfried geht davon aus, spätestens bis Ende 2022 vollständig autark zu sein. Der Standort Barcelona spielt auf Grund seines guten Zugangs zu zahlreichen gut ausgebildeten Mitarbeitenden inzwischen auch nicht nur als Produktionsstätte eine wichtige Rolle im Netzwerk von Siegfried, sondern auch als Heimat für verschiedene zentrale Dienstleistungsfunktionen, insbesondere in den Bereichen Finanzen und IT. Ebenfalls planmässig verläuft der Aufbau des Center of Excellence, wo Siegfried den Kunden in modernen Entwicklungslaboren und flexiblen Pilotkapazitäten eine breite Palette differenzierender, pharmazeutischer Produktionstechnologien und Entwicklungsdienstleistungen anbieten wird. Bereits heute werden an beiden Standorten Produktionsaufträge

für Neukunden ausgeführt, und Siegfried rechnet unverändert mit nennenswertem Neugeschäft beginnend in 2023 oder 2024.

Gezielte Investitionen in bestehendes Netzwerk

Neben diesen umfassenden Integrations-tätigkeiten investierte Siegfried weiterhin im geplanten Umfang in Erhalt, Optimierung sowie in Kapazitätserweiterungen des gesamten Netzwerks. Dies gilt insbesondere auch für die laufende Grossinvestition von bis zu 100 Millionen Franken in einen neuen, hochmodernen Wirkstoffproduktionsbetrieb am Standort Minden in Deutschland. Trotz des für Bauvorhaben und Anlagenbau widrigen Umfelds wird dieser Betrieb ab 2024 für einen Mehrbedarf an Bestandsprodukten sowie für Neugeschäft zur Verfügung stehen.

Konsequente Fortführung und Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie

Nachdem Siegfried sich im letzten Jahr freiwillig zur Reduktion ihres CO₂-Ausstosses (in Äquivalenten) um 50% bis 2030 verpflichtete und in diesem Bereich wie geplant vorankommt, wurden im ersten Halbjahr 2022 weitere konkrete Fortschritte erzielt. So wurde in einem breit angelegten ESG-Workshop eine Beurteilung aller für die Unternehmensgruppe relevanter Themen vorgenommen sowie die klimabezogenen Risiken und Chancen strukturiert erfasst und dokumentiert. Siegfrieds Anstrengungen und Erfolge in der Umsetzung ihrer Nachhaltigkeitsstrategie wurden einmal mehr auch von Marktbeobachtern wahr-

genommen. So erhöhte MSCI Siegfrieds Sustainability Rating im vergangenen März von «A» auf «AA».

Ausblick für das Gesamtjahr 2022 nach oben angepasst

Das geopolitische und makroökonomische Umfeld ist nach wie vor anspruchsvoll. Siegfried verfolgt insbesondere die damit verbundenen möglichen Auswirkungen auf die Energieversorgung sehr genau. Auf eine mögliche Gasmangellage in einzelnen europäischen Ländern und insbesondere Deutschland hat sich Siegfried vorbereitet, sei es durch teilweise oder vollständige Umstellung auf alternative Energiequellen, Einsparmassnahmen oder einen konstruktiven Austausch mit den jeweiligen Behörden zur Systemrelevanz von Siegfried als Hersteller von teilweise lebenswichtigen Arzneimitteln.

Unter Vorbehalt wesentlicher Veränderungen im wirtschaftlichen Umfeld und unvorhergesehener geopolitischer Entwicklungen rechnet das Unternehmen mit einer weiterhin positiven Geschäftsentwicklung und passt auf Basis des starken Ergebnisses im ersten Halbjahr den Ausblick für das Gesamtjahr 2022 nach oben an: Siegfried erwartet für das gesamte Geschäftsjahr 2022 ein Wachstum von über 15% in Lokalwährungen. Die Profitabilität auf Stufe Core-EBITDA für das Gesamtjahr 2022 wird ebenfalls höher erwartet. Siegfried geht davon aus, dass diese in etwa auf Höhe der Profitabilität des ersten Halbjahres liegen wird.

Finanzkennzahlen 2022

	1. Halbjahr 2022	1. Halbjahr 2021	Veränderung CHF (LW)
Nettoumsatz (Mio. CHF)	586.7	466.9	+25.7% (+29.9%)
Bruttogewinn (Mio. CHF)	156.4	92.3	69.4%
Bruttogewinnmarge (in %)	26.7%	19.8%	
Core-Ergebnisse¹			
Core-EBITDA (Mio. CHF)	130.2	80.5	61.7%
Core-EBITDA-Marge (in %)	22.2%	17.3%	
Core-EBIT (operatives Ergebnis) (Mio. CHF)	91.4	40.4	126.3%
Core-EBIT-Marge (in %)	15.6%	8.6%	
Core-Reingewinn (Mio. CHF)	65.2	32.6	100.4%
Core-Reingewinnmarge (in %)	11.1%	7.0%	
Unverwässerter Core-Reingewinn je Aktie (CHF)	15.43	7.75	99.1%
Verwässerter Core-Reingewinn je Aktie (CHF)	15.09	7.52	100.6%
Cashflow aus operativer Tätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens (Mio. CHF)	128.1	85.7	49.4%
Cashflow aus operativer Tätigkeit (Mio. CHF)	76.3	96.9	-21.3%
Free Cashflow (Mio. CHF)	15.5	34.9	-55.4%
Investitionen in Sachanlagen und immaterielles Anlagevermögen (Mio. CHF)	60.7	62.1	-2.1%
	30. Juni 2022	31. Dezember 2021	Veränderung
Eigenkapital (Mio. CHF)	719.0	688.2	4.5%
Bilanzsumme (Mio. CHF)	1 720.7	1 669.2	3.1%
Eigenfinanzierungsgrad (in %)	41.8%	41.2%	
Personalbestand (Anzahl FTEs)	3 511	3 432	2.3%

¹ Per 30. Juni 2022 wurden CHF 0.6 Mio. aus der laufenden Verzinsung der Pensionsverpflichtungen ausländischer Pläne ins Finanzergebnis umgliedert (Vorjahr CHF 0.5 Mio.). In der Berichtsperiode wurden an einzelnen Standorten im Rahmen von punktuellen Leistungsverbesserungsprojekten Beratungsdienstleistungen in Anspruch genommen. Hierfür wurden CHF 1.6 Mio. im Core Administrationsaufwand neutralisiert. Im Vorjahr entstanden aus der Akquisition der beiden Spanischen Gesellschaften Integrationskosten von CHF 2.7 Mio., welche im Core Administrationsaufwand neutralisiert wurden. Das per 31.12.2019 angesetzte Steueraktivum aus dem Step up auf Markenrechte wurde per 30. Juni 2022 anteilig im Umfang von CHF 0.9 Mio. aufgelöst (Vorjahr CHF 0.9 Mio.).

Konsolidierte Core-Erfolgsrechnung

In 1000 CHF	1. Halbjahr 2022	1. Halbjahr 2021
Core-Ergebnisse		
Nettoumsatz	586 741	466 883
Herstellkosten der verkauften Produkte und Leistungen	-430 354	-374 570
Bruttogewinn	156 387	92 314
Marketing und Vertrieb	-9 516	-7 520
Forschung und Entwicklung	-21 345	-19 297
Core-Administration und allgemeine Kosten	-36 725	-26 643
Übriger betrieblicher Ertrag	2 560	1 518
Core-EBIT (operatives Ergebnis)	91 361	40 372
Finanzertrag	16	7
Core-Finanzaufwand	-3 539	-2 372
Währungsdifferenzen	-2 590	2 846
Core-Gewinn vor Ertragssteuern	85 248	40 853
Core-Ertragssteuern	-20 025	-8 301
Core-Reingewinn	65 223	32 552
Abschreibungen	38 857	40 177
Core-EBITDA	130 218	80 549
Unverwässerter Core-Reingewinn je Aktie (CHF)	15.43	7.75
Verwässerter Core-Reingewinn je Aktie (CHF)	15.09	7.52

Core-Ergebnisse schliessen aussergewöhnliche Aufwendungen und Erträge aus. Siegfried verwendet die Core-Ergebnisse zusätzlich zu Swiss GAAP FER als wichtige Kennzahlen für die interne Beurteilung der Leistung des Konzerns.

Siegfried ist der Ansicht, dass die Offenlegung von Core-Ergebnissen den Finanzmärkten ein besseres Verständnis des Unternehmens und einen besseren Vergleich über die Jahre ermöglicht.

Siegfried definiert die Effekte aus Zinssatzänderungen ausländischer Pensionspläne, Restrukturierungen, Transaktions- und Integrationskosten sowie Wertbeeinträchtigungen von nicht-finanziellem und immateriellem Anlagevermögen als aussergewöhnliche Aufwendungen und Erträge.

Aktieninformationen

			2022	2021	2020	2019	2018
Börsenkurse Namenaktie	höchst	CHF	885.5	934.5	689.0	469.0	469.5
	tiefst	CHF	566.0	618.0	313.5	321.5	304.0
Jahresende (2022: bis 30.6.)		CHF	610.0	889.5	651.5	469.0	336.0



Hinweis betreffend zukunftsgerichteter Aussagen

Dieser Halbjahresbericht enthält gewisse zukunftsgerichtete Aussagen. Diese können unter anderem erkennbar sein an Ausdrücken wie «sollen», «annehmen», «erwarten», «rechnen mit», «beabsichtigen», «anstreben», «zukünftig», «Ausblick» oder ähnlichen Ausdrücken sowie der Diskussion von Strategien, Zielen, Plänen oder Absichten usw. Die künftigen tatsächlichen Resultate können wesentlich von den zukunftsgerichteten Aussagen in diesem Bericht abweichen; dies aufgrund verschiedener Faktoren wie zum Beispiel (1) Preisstrategien und andere Produktinitiativen von Konkurrenten; (2) legislative und regulatorische Entwicklungen sowie Veränderungen des allgemeinen wirtschaftlichen Umfelds; (3) Verzögerung oder Nichteinführung neuer Produkte infolge Nichterteilung behördlicher Zulassungen oder anderer Gründe; (4) Währungsschwankungen und allgemeine Entwicklung der Finanzmärkte; (5) Risiken in der Forschung, Entwicklung und Vermarktung neuer Produkte oder neuer Anwendungen bestehender Produkte, einschliesslich (nicht abschliessend) negativer Resultate von klinischen Studien oder Forschungsprojekten, unerwarteter Nebenwirkungen von vermarkteten oder Pipeline-Produkten; (6) erhöhter behördlicher Preisdruck; (7) Produktionsunterbrechungen; (8) Verlust oder Nichtgewährung von Schutz durch Immaterialgüterrechte; (9) rechtliche Auseinandersetzungen und behördliche Verfahren; (10) Abgang wichtiger Manager oder anderer Mitarbeitender sowie (11) negative Publizität und Medienberichte.

Die Aussage betreffend Wachstum des Gewinns ist keine Gewinnprognose und darf nicht dahingehend interpretiert werden, dass der Gewinn von Siegfried für 2022 oder eine spätere Periode die in der Vergangenheit veröffentlichten Zahlen für den Gewinn erreichen oder übertreffen wird.

Impressum

Dieser Halbjahresbericht erscheint auch in englischer Sprache. Massgebend ist die deutschsprachige Originalversion.

Redaktion

Christa Brügger,
Nathalie Häfliger

Konzept, Gestaltung, Realisation

Hej GmbH, Zürich

Publishingsystem

ns.publish by mms solutions AG, Zürich

Realisation und Druckvorstufe

NeidhartSchön AG, Zürich

Siegfried Holding AG
Untere Brühlstrasse 4
CH-4800 Zofingen
Schweiz

Telefon + 41 62 746 11 11

www.siegfried.ch

«Angesichts der Makro-Unsicherheiten der letzten Monate war es sehr erfreulich zu sehen, wie entschlossen und schnell wir als globales Team auf kurzfristige Herausforderungen reagieren und die Interessen unserer Kunden und unsere eigenen schützen können, auch in turbulenten Zeiten. Dies hat gezeigt, wie fest wir bei Siegfried das Ruder auch in rauer See in unseren Händen halten und auf Kurs bleiben. Ich erwarte ein insgesamt sehr gutes Geschäftsjahr 2022 und bin zuversichtlich für unsere ambitionierten Pläne in der Zukunft.»

Dr. Wolfgang Wienand, Chief Executive Officer

Kennzahlen

586.7

Umsatz in Mio. CHF

Die Veränderung zum Vorjahr beträgt +25.7% (+29.9% in LW).

130.2

Core-EBITDA in Mio. CHF

Der Core-EBITDA per 30. Juni 2022 beträgt 130.2 Millionen Schweizer Franken (Vorjahr: 80.5 Mio. CHF).

91.4

Core-EBIT in Mio. CHF

Der Core-EBIT per 30. Juni 2022 beträgt 91.4 Millionen Schweizer Franken (Vorjahr: 40.4 Mio. CHF).

22.2%

Core-EBITDA-Marge

Die Core-EBITDA-Marge liegt per 30. Juni 2022 bei 22.2 Prozent (Vorjahr: 17.3 Prozent).

15.6%

Core-EBIT-Marge

Die Core-EBIT-Marge liegt per 30. Juni 2022 bei 15.6 Prozent (Vorjahr: 8.6 Prozent).

3511

Mitarbeitende

Siegfried beschäftigt 3511 Mitarbeitende (FTE) an 11 Standorten weltweit.

Konsolidierte Erfolgsrechnung

In 1000 CHF	1. Halbjahr 2022	1. Halbjahr 2021
Nettoumsatz	586 741	466 883
Herstellkosten der verkauften Produkte und Leistungen	-430 354	-374 570
Bruttogewinn	156 387	92 314
Marketing und Vertrieb	-9 516	-7 520
Forschung und Entwicklung	-21 345	-19 297
Administration und allgemeine Kosten	-38 986	-29 893
Übriger betrieblicher Ertrag	2 560	1 518
Operatives Ergebnis	89 100	37 122
Finanzertrag	16	7
Finanzaufwand	-2 905	-1 825
Währungsdifferenzen	-2 590	2 846
Gewinn vor Ertragssteuern	83 621	38 150
Ertragssteuern	-20 876	-8 857
Reingewinn	62 745	29 293
Unverwässerter Reingewinn je Aktie (CHF)	14.85	6.97
Verwässerter Reingewinn je Aktie (CHF)	14.51	6.77

Konsolidierte Bilanz

In 1000 CHF	30. Juni 2022	31. Dezember 2021
Aktiven		
Anlagevermögen		
Sachanlagen	793 714	789 321
Immaterielles Anlagevermögen	6 653	6 973
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures	326	327
Finanzanlagen und übrige langfristige Anlagen	595	592
Aktiven aus Arbeitgeberbeitragsreserven	9 108	9 979
Latente Steuerforderungen	34 590	35 800
Total Anlagevermögen	844 986	842 992
Umlaufvermögen		
Warenvorräte	423 997	364 655
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	293 685	267 028
Sonstige Forderungen	69 983	65 930
Aktive Rechnungsabgrenzungen	35 138	49 583
Laufende Ertragssteuern	8 447	5 543
Wertschriften	167	345
Derivative Finanzinstrumente	165	460
Flüssige Mittel	44 178	72 621
Total Umlaufvermögen	875 760	826 166
Total Aktiven	1 720 746	1 669 158
Passiven		
Eigenkapital		
Aktienkapital	79 776	93 196
Eigene Aktien	-90 037	-78 696
Kapitalreserven	109 532	85 594
Hybridkapital	80 001	80 001
Gewinnreserven	539 761	508 122
Total Eigenkapital	719 033	688 217
Langfristiges Fremdkapital		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	450 000	480 000
Langfristige Rückstellungen	28 163	28 618
Latente Steuerverbindlichkeiten	14 539	10 970
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	57 473	59 584
Rückstellungen für Leistungen aus Personalvorsorge	126 502	130 977
Total langfristiges Fremdkapital	676 677	710 149
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	139 862	119 932
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	88 730	63 689
Passive Rechnungsabgrenzungen	55 976	52 645
Derivative Finanzinstrumente	261	-
Rückstellungen für Leistungen aus Personalvorsorge	436	456
Kurzfristige Rückstellungen	11 718	14 199
Laufende Ertragssteuerverbindlichkeiten	28 053	19 871
Total kurzfristiges Fremdkapital	325 036	270 792
Total Fremdkapital	1 001 713	980 941
Total Passiven	1 720 746	1 669 158

Konsolidierte Geldflussrechnung

In 1000 CHF	1. Halbjahr 2022	1. Halbjahr 2021
Reingewinn	62 745	29 293
Abschreibungen und Wertminderungen von Sachanlagen und immateriellem Anlagevermögen	38 857	40 177
Veränderung von Rückstellungen	61	-492
Andere nicht geldwirksame Veränderungen	-4 332	238
Aufwand für anteilsbasierte Vergütungen	4 452	8 691
Währungsergebnis	2 590	-2 846
Finanzertrag	-16	-7
Finanzaufwand	2 905	1 825
Ertragssteuern	20 876	8 856
Nettoergebnis aus Verkauf von Anlagevermögen	-23	1
Cashflow aus operativer Tätigkeit vor Veränderung NUV	128 115	85 736
Veränderung im Nettoumlaufvermögen:		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-27 581	86 259
Sonstige Forderungen / aktive Rechnungsabgrenzung	9 296	-4 277
Warenvorräte	-64 888	-87 633
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	29 974	11 379
Sonstige kurzfr. Verbindlichkeiten / passive Rechnungsabgr.	15 799	15 374
Zahlungen aus Rückstellungen / Leistungen Personalvorsorge	-4 012	-4 330
Bezahlte Ertragssteuern	-10 448	-5 601
Cashflow aus operativer Tätigkeit	76 255	96 907
Investitionen in Sachanlagen	-60 711	-61 998
Einnahmen aus Verkauf von Sachanlagen	20	12
Investitionen in immaterielles und sonstiges Anlagevermögen	-20	-67
Akquisition von Konzerngesellschaften	-	-137 839
Kauf von Wertschriften	-	-241
Devestitionen von finanziellem Anlagevermögen	-	77
Erhaltene Zinsen	13	7
Erhaltene Dividendenerträge	3	-
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-60 695	-200 049
Free Cashflow	15 544	34 854
Kapitalveränderung	1 071	1 065
Ausgabe Anlehensobligation	-	200 000
Rückzahlung Syndikat Kredit	-30 000	-80 000
Veränderung sonstiger langfristiger Verbindlichkeiten	-14	341
Kauf eigener Aktien	-11 836	-12 422
Verkauf eigener Aktien	-	16
Bezahlte Zinsen und Bankspesen	-2 762	-1 426
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-43 541	107 574
Nettoveränderung der flüssigen Mittel	-27 981	4 434
Flüssige Mittel am 1.1.	72 621	54 413
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf flüssige Mittel	-463	302
Flüssige Mittel am 30.6.	44 178	59 147

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

In 1000 CHF	Aktienkapital	Eigene Aktien	Kapitalreserven	Hybridkapital	Wertschwankungen auf Finanzinstrumenten ¹	Einbehaltene Gewinne ¹	Verrechneter Goodwill ¹	Kumulierte Umrechnungsdifferenzen ¹	Total Eigenkapital
Stand 1. Januar 2022	93 196	-78 696	85 594	80 001	707	726 163	-118 975	-99 773	688 217
Reingewinn	-	-	-	-	-	62 745	-	-	62 745
Ausschüttung aus Nennwertreduktion	-14 183	-	-	-	-	647	-	-	-13 536
Zinsen Hybridkapital	-	-	-	-	-	-360	-	-	-360
Wertänderungen Finanzinstrumente	-	-	-	-	-2 153	-	-	-	-2 153
Mitarbeiteraktienplan	-	-	-	-	-	-19 991	-	-	-19 991
Veränderung Bestand eigener Aktien	-	-11 341	-	-	-	319	-	-	-11 021
Kapitalerhöhung	763	-	23 938	-	-	-	-	-	24 701
Währungsdifferenzen	-	-	-	-	-	-	-	-9 568	-9 568
Stand 30. Juni 2022	79 776	-90 037	109 532	80 001	-1 447	769 524	-118 975	-109 341	719 033
Stand 1. Januar 2021	105 295	-66 257	55 251	237 530	2 670	652 388	-159 200	-94 493	733 183
Reingewinn	-	-	-	-	-	29 293	-	-	29 293
Ausschüttung aus Nennwertreduktion	-13 188	-	-	-	-	558	-	-	-12 630
Zinsen Hybridkapital	-	-	-	-	-	-2 077	-	-	-2 077
Wertänderungen Finanzinstrumente	-	-	-	-	-2 664	-	-	-	-2 664
Mitarbeiteraktienplan	-	-	-	-	-	-21 677	-	-	-21 677
Veränderung Bestand eigener Aktien	-	-12 414	-	-	-	7	-	-	-12 407
Kapitalerhöhung	1 089	-	30 344	-	-	-	-	-	31 433
Veränderung Hybridkapital	-	-	-	-	-	0	34 555	-	34 555
Währungsdifferenzen	-	-	-	-	-	-	-	15 958	15 958
Stand 30. Juni 2021	93 196	-78 671	85 595	237 530	6	658 492	-124 645	-78 535	792 968

¹ Diese Positionen werden in der Bilanz unter der Position Gewinnreserven ausgewiesen.

Das Aktienkapital der Siegfried Holding AG erhöhte sich durch Schaffung neuer Aktien aus bedingtem Kapital im Rahmen von Beteiligungsplänen um CHF 0.8 Mio.

Weiter wurde der Nennwert pro Aktie durch Beschluss der Generalversammlung vom 13. April 2022 von je CHF 21.20 auf je CHF 18.00 herabgesetzt. Die Kapitalherabsetzung wurde am 21. Juni 2022 öffentlich

beurkundet. Das Aktienkapital beträgt neu per 30. Juni 2022 CHF 79.8 Mio. und ist eingeteilt in 4 432 000 Namenaktien zu je CHF 18.00 Nennwert (2021: 4 396 000 Namenaktien zu je CHF 21.20 Nennwert).

Bei sämtlichen Beteiligungen, die voll konsolidiert werden, handelt es sich um 100%-Beteiligungen. Daher bestehen zum Periodenende wie im Vorjahr keine Minderheiten von Dritten.

1. Grundsätze der Rechnungslegung

Konsolidierungsgrundsätze

Der vorliegende Halbjahresbericht umfasst den nicht geprüften konsolidierten Halbjahresabschluss der in der Schweiz domizilierten Siegfried Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften für die am 30. Juni 2022 endende Berichtsperiode (1. Halbjahr 2022). Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 31 erstellt und sollte in Verbindung mit der für das am 31. Dezember 2021 endende Geschäftsjahr erstellten Konzernrechnung gelesen werden. Die Rechnungslegung des Konzerns erfolgt in Übereinstimmung mit den gesamten Richtlinien der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und ist im Geschäftsbericht 2021 der Siegfried Gruppe im Einzelnen erläutert. Die konsolidierte Halbjahresrechnung wurde vom Verwaltungsrat am 15. August 2022 verabschiedet.

Informationen zum Konzern

Siegfried ist ein weltweit als Pharma-Zulieferer tätiges Unternehmen mit Produktionsstandorten in der Schweiz, den USA, Malta, China, Deutschland, Frankreich und Spanien. Siegfried entwickelt und produziert im Auftragsverhältnis mit der pharmazeutischen Industrie pharmazeutische Wirkstoffe (Drug Substances) beziehungsweise deren Zwischenprodukte. Zudem stellt Siegfried fertig formulierte Medikamente (Drug Products) her. Die Siegfried Holding AG (Hauptsitz in Zofingen, AG) ist an der Schweizer Börse SIX kotiert.

2. Wichtigste Währungs-umrechnungskurse

Bilanz

Stichtagskurs	30. Juni 2022	31. Dezember 2021
1 USD	0.959	0.912
1 EUR	0.996	1.033
100 RMB	14.305	14.359

Erfolgsrechnung

Durchschnittskurse	1. Halbjahr 2022	1. Halbjahr 2021
1 USD	0.944	0.908
1 EUR	1.032	1.094
100 RMB	14.572	14.034

3. Konsolidierungskreis

Im 1. Halbjahr 2022 gab es keine Veränderungen im Konsolidierungskreis.

4. Anteilsbasierte Vergütungen

Im ersten Halbjahr 2022 wurden 36 000 Aktien aus dem bedingten Kapital geschaffen. Diese wurden verwendet für die Zuteilung von Aktien unter dem Long Term Incentive Plan (LTIP) für die Erdienungsperiode (2019–2021) und für die Aktien, die Mitarbeiter unter dem Employee Share Purchase Plan (ESPP) erworben haben.

5. Eventualverbindlichkeiten

Im Vergleich zu den per 31. Dezember 2021 vorhandenen Eventualverbindlichkeiten ergaben sich in der Berichtsperiode keine Veränderungen.

6. Eventualforderungen

Siegfried hat aus Verträgen mögliche Ansprüche auf Zahlungen im Rahmen von maximal EUR 44.4 Mio. über die Jahre 2022–2028.

Diese Forderungen werden bei Erreichen gewisser vereinbarter Zielwerte fällig und jeweils einmal jährlich für ein abgeschlossenes Geschäftsjahr abgerechnet.

7. Segmentinformationen

Die Siegfried Gruppe besteht aus einem «Reportable Segment». Die Finanzinformationen werden regelmässig auf Stufe Siegfried Gruppe als Ganzes an den Verwaltungsrat rapportiert. Anhand dieser Finanzinformationen wird die Siegfried Gruppe geführt und deren Leistung gemessen.

Nettoumsatz nach Produktgruppen

In Mio. CHF	1. Halbjahr 2022	1. Halbjahr 2021
Drug Substances	339.5	274.5
Drug Products	247.2	192.3
Total	586.7	466.9

8. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Die Siegfried Gruppe ist ein weltweit im Bereich Life Science tätiges Unternehmen mit Produktionsstandorten in der Schweiz, den USA, Deutschland, Frankreich, Spanien, Malta und China. Siegfried beschäftigt weltweit rund 3500 Mitarbeitende (FTE). Die Siegfried Holding AG mit Hauptsitz in Zofingen (Schweiz) ist an der Schweizer Börse kotiert (SIX: SFZN).

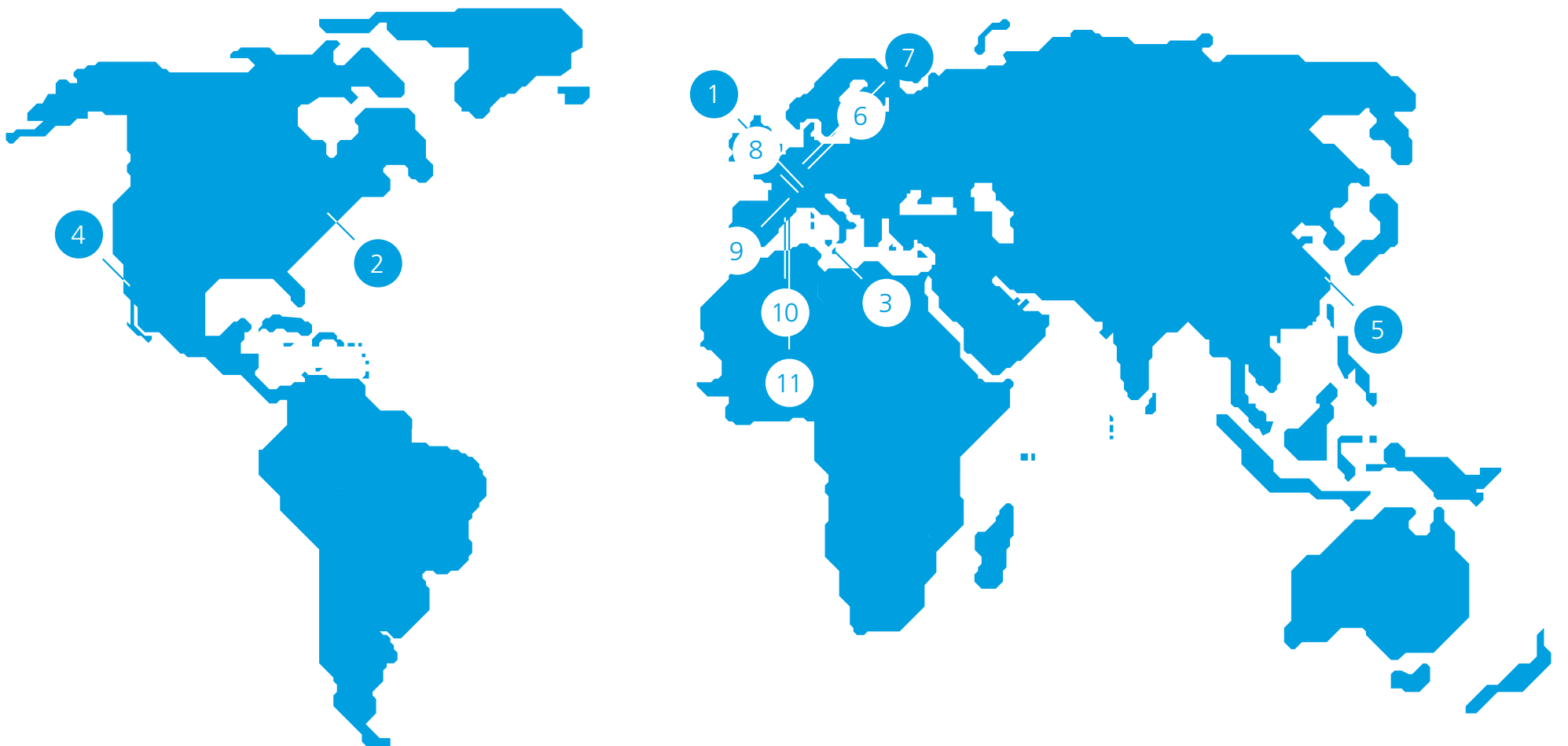
**expect
more**

Siegfried Holding AG
Untere Brühlstrasse 4
CH-4800 Zofingen

www.siegfried.ch

Wir bieten massgeschneiderte Dienstleistungen in der Entwicklung und Produktion von Wirksubstanzen, Zwischenstufen und komplexen Darreichungsformen (inklusive aseptischer Abfüllung) sowie Produkte aus unserem eigenen Portfolio an.

Standorte



1 Zofingen
2 Pennsville
3 Hal Far

4 Irvine
5 Nantong
6 Hameln

7 Minden
8 Evionnaz
9 St. Vulbas

10 Barberà del Vallès
11 El Masnou